



## Stripping Buffer

(Artikel Nr. 150)

### **Puffer zur Entfernung der Reaktionslösung sowie der Primär- und Sekundärantikörper bei Western Blots**

Lagerung:	2 – 8 °C oder bei -15 bis -30 °C (wiederholtes Einfrieren ist möglich)
pH-Wert bei 19,0 – 21,0 °C:	2,8 ± 0,2
Konservierungsmittel:	enthält < 0.0014 % [w/w] Gemisch aus CMIT/MIT (3:1)
Haltbarkeit bei ungeöffneter Flasche:	siehe Etikett auf der Flasche

### **Für den allgemeinen Laborbedarf**

### **Gebrauchsanweisung**

Der *Stripping Buffer* ist gebrauchsfertig.

Nach Lagerung bei 2 – 8 °C bzw. nach dem Auftauen können Salze ausfallen und zu einem trüben Niederschlag führen. Vor der Benutzung ist der *Stripping Buffer* daher auf Raumtemperatur zu erwärmen und gut zu schütteln. Alle Niederschläge lösen sich dabei und die Lösung kann verwendet werden.

Zur Entfernung der Antikörper wird die Blot-Membran in eine Schale oder ein Gefäß mit *Stripping Buffer* gelegt und unter leichtem Schütteln ca. 30 - 60 Minuten bei Raumtemperatur inkubiert.

Nach dem Stripping wird die Membran mit einem Waschpuffer gewaschen (z.B. *Washing Buffer PBS*, Artikel Nr. 140 oder *Washing Buffer TRIS*, Artikel Nr. 145). Die Zielproteine auf der Western Blot-Membran können im Anschluss erneut mit Antikörpern detektiert werden. Bei Detektion mit alkalischer Phosphatase muss der Waschpuffer phosphatfrei sein, so wie *Washing Buffer TRIS*.

Die genannten Inkubationsbedingungen sind Richtwerte, die unter Umständen vom Anwender angepasst werden müssen. Inkubationszeiten sind abhängig von den Eigenschaften der verwendeten Antikörper.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.candor-bioscience.de](http://www.candor-bioscience.de).